

Dienstag, den 8. Oktober 1907:

Zum 20. Male:

Madame sans Gêne.

Lustspiel in vier Akten von Victorien Sardou.

Regie: Hans Sturm.

Personen des Vorspiels (10. August 1792):

Cathérine Hübscher, Wäscherin	Hermine Körner	Vinaigre, Tambour	Paul Henckels
Sergeant Lefèvre	Heinrich Götz	Vaboutrin	Bernhard Goetzke
Graf Neipperg	Otto Stoeckel	Roussot	Gustav Schwioger
Fouché	Carl Eckert	Jolicoeur	Theodor Kigler
Toinon	Elisabeth Huch	Ein Apotheker	Alfred Breiderhoff
La Bousotte	Eva Speyer	Eine Nachbarin	Else Jansen
Julie	Emilia Unda	Mathieu, Lehrling	Else Tittel

Volk, Bürger, Nachbarinnen und Nationalgardien.

Personen der folgenden Akte (September 1811):

Napoleon I.	Hans Sturm	Frau de Brignolles	Helene Urfus
Cathérine, Herzogin von Danzig	Hermine Körner	Brigode, Kammerherr Napoleons	Bernhard Goetzke
Marschall Lefèvre, ihr Gatte	Heinrich Götz	von Lauriston, Adjutant	Ernst Laskowski
Fouché, Herzog von Otranto	Carl Eckert	Canonville	Carl Dapper
Königin Maria Karolina	Elisabeth Huch	Mortemart	Gustav Schwioger
Prinzessin Elise	Irma Römer	Jardin, Oberjägermeister	L. Bettelheim-Gabillon
Graf Neipperg	Otto Stoeckel	Herr Fontanet	Theodor Kigler
Savary, Polizeiminister	Hans Battige	Graf Corso	Octav Klodnitzky
Madame Grivot	Thea Rheinbay	Herr Renanard	Alfred Breiderhoff
Despréaux, Tanzmeister	Theodor Stolzenberg	Jasmin, Haushofmeister	Heinrich Matthaes
Herzogin von Rovigo	Antonie Ernau	Constant, Diener Napoleons	Paul Henckels
Frau von Bülow	Else Jansen	Leroy, Hofschneider	Paul Henckels
Frau von Talhouët	Helene Rietz	Cop, Schuhmacher	Alfred Breiderhoff
Frau von Bassano	Henny Herz	Raustan, Mameluk	Theodor Kigler
Gräfin Aldobrandini	Henny Vollmer	Kammermädchen	Lotte Fuhsst
Frau Bellune	Emmy Hachtmann	Kammerfrau	Helene Urfus

Kammerherren, Offiziere, Hofdamen, Diener.

Nach dem 2. Akt 15 Minuten Pause. Vor der grossen Pause fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLÄTZE:

1. Rang Proszeniumloge	Mark 8.—	Parkett 10.—15. Reihe	Mark 3.—
1. Rang Untere Proszeniumloge	" 7.—	2. Rang Balkon	" 2.—
1. Rang Mittelloge	" 4.50	2. Rang 2.—6. Reihe	" 1.50
1. Rang Seitenloge	" 4.50	2. Rang 7.—9. Reihe	" 1.—
Parkettloge	" 4.—	2. Rang 10.—11. Reihe	" 0.70
Parkett 1.—4. Reihe	" 4.50	2. Rang Stehplatz	" 0.50
Parkett 5.—9. Reihe	" 4.—		

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Beginn d. Vorstellung 7¹/₂ Uhr. Ende d. Vorstellung gegen 10 Uhr. Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet. Telephonische Billetbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen. Die vorausbestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse sowie bei der Buchhandlung Müllern & Lehneking, hier, Schadowstrasse Ecke Blumenstrasse (Telephon No. 605), in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851) und bei Gebr. Hartoch, Flingerstrasse, Friedrichstrasse 2 und Wehrhahn 34/36 (Telephon 7733—415 und 493).

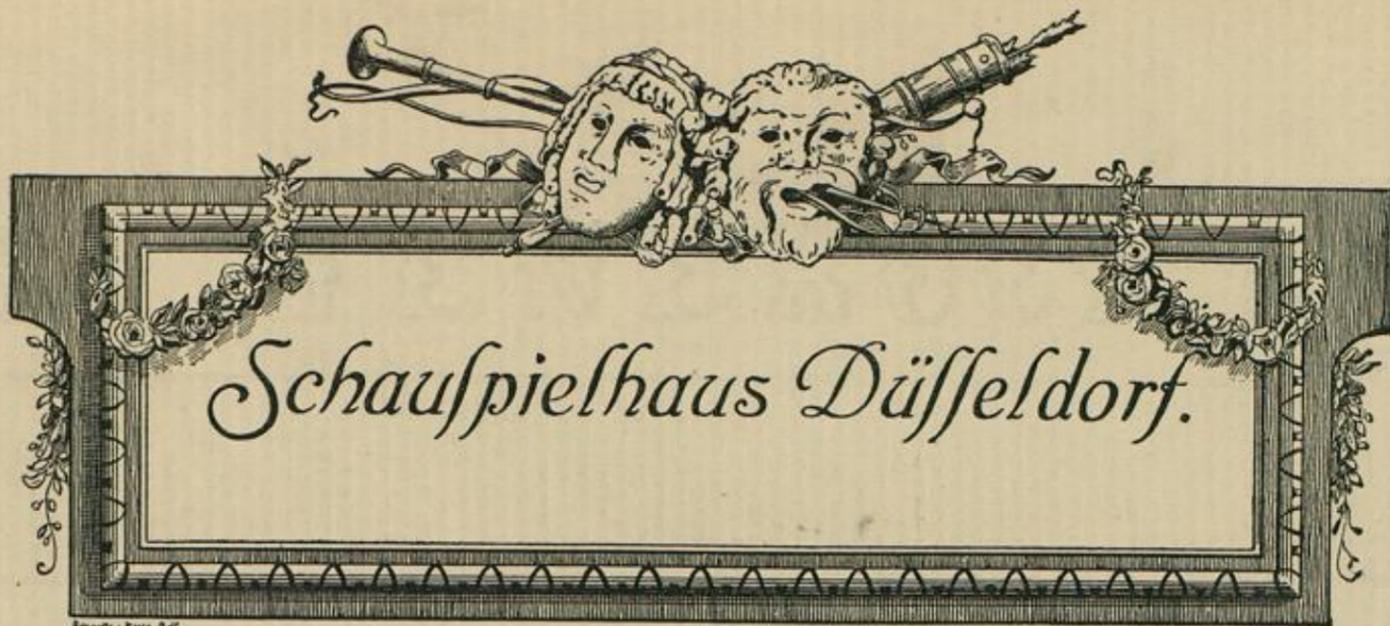
Mittwoch, den 9. Oktober, abends 7¹/₂ Uhr, zum ersten Male:

Frühlings-Erwachen.

Eine Kindertragödie von Frank Wedekind.

Donnerstag, den 10. Oktober 1907, abends 7¹/₂ Uhr: „Die Erziehung zur Ehe“, von Otto Erich Hartleben, vorher: „Der Abschied vom Regiment“, von Otto Erich Hartleben.

Abonnementsbestellungen sind an die Rendantur zu richten.



Dienstag, den 8. Oktober 1907:

Zum 20. Male:

Madame sans Gêne.

Lustspiel in vier Akten von Victorien Sardou.

Catherine Hübscher, Wäscherin
Sergeant Lefèvre
Graf Neipperg
Fouché
Toinon
La Bousotte } Plätterinnen
Julie

Napoleon I.
Catherine, Herzogin von Danzig
Marschall Lefèvre, ihr Gatte
Fouché, Herzog von Otranto
Königin Maria Karolina
Prinzessin Elise
Graf Neipperg
Savary, Polizeiminister
Madame Grivot
Despréaux, Tanzmeister
Herzogin von Rovigo
Frau von Bülow
Frau von Talhouët
Frau von Bassano
Gräfin Aldobrandini
Frau Bellune

Nach dem 2. Akt 15 Min.

1. Rang Proszeniumloge
1. Rang Untere Proszeniumloge
1. Rang Mittelloge
1. Rang Seitenloge
Parkettloge
Parkett 1.—4. Reihe
Parkett 5.—9. Reihe

exklusiv

Beginn d. Vorstellung 7¹/₂ Uhr. E

Die Tageskasse (Telephonische Billetbestellungen können die vorausbestellten Billets müssen wird anderweitig darüber verfügt. alle Plätze beginnt am V sowie bei der Buchhandlung Müller in dem Passagebureau des Nordd. Gebr. Hartoch, Flingerstrasse,

Mittwoch, den

Frü

Ei



1792):

bour Paul Henckels
Bernhard Goetzke
Nationalgardisten Gustav Schwieger
Theodor Kigler
er Alfred Breiderhoff
in Else Jansen
rling Else Tittel
algarden.

er 1811):

olles Helene Urfus
merherr Napoleons Bernhard Goetzke
Adjutant Ernst Laskowski
Carl Dapper
Offiziere Gustav Schwieger
L. Bettelheim-Gabillon
agermeister Theodor Kigler
Octav Klodnitzky
ed Alfred Breiderhoff
hofmeister Heinrich Matthaes
ner Napoleons Paul Henckels
hneider Paul Henckels
acher Alfred Breiderhoff
neluk Theodor Kigler
chen Lotte Fuhsst
Helene Urfus

Diener.

ause fällt der Hauptvorhang.

15. Reihe Mark 3.—
kon " 2.—
6. Reihe " 1.50
9. Reihe " 1.—
11. Reihe " 0.70
hplatz " 0.50

rdereobengebühr.

Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Einlass 7 Uhr.

von 10—2 Uhr geöffnet.
Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen.
mittags an der Kasse erhoben werden, sonst
die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für
ehenden Tages an der Tageskasse
e Ecke Blumenstrasse (Telephon No. 605),
um Hauptbahnhof (Telephon 7851) und bei
4/36 (Telephon 7733—415 und 493).

zum ersten Male:

achen.

edekind.

Donnerstag, den 10. Oktober 1907, abends 7¹/₂ Uhr: „Die Erziehung zur Ehe“, von Otto Erich Hartleben, vorher: „Der Abschied vom Regiment“, von Otto Erich Hartleben.

Abonnementsbestellungen sind an die Rendantur zu richten.

Verlagsgesellschaft, Düsseldorf, Volkeswerthstr. 111.